

DAS JUGENDAMT

Zeitschrift für Jugendhilfe und Familienrecht

Herausgeber: Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienrecht eV (DIJuF)

Schriftleitung: Katharina Lohse | Janna Beckmann, DIJuF

Beirat: VorsRiKG Prof. Dr. Rüdiger Ernst, Berlin | Prof. Dr. Birgit Hoffmann, Hochschule Mannheim | Antje Hörenz, Amt für Soziale Dienste, Freie Hansestadt Bremen | Prof. Dr. Matthias Jestaedt, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i. Br. | Cornelia Kazakob-Marsollek, JA Saarpfalz-Kreis | Prof. Dr. Kerima Kostka, Frankfurt University of Applied Sciences | Prof. Dr. Katharina Lugani, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

INHALT

413 Eltern: Arbeit?
(Janna Beckmann)

IV DIJuF-Notizen

V Pinnwand

479 Buchanzeigen/Aktuelle Ergänzungslieferungen

VI Impressum

AUFSÄTZE

414 (Un-)Sichere Perspektiven für junge Menschen in der Pflegekinderhilfe zwischen befristeter Unterbringung und Beheimatung
Überlegungen zur Zusammenarbeit mit den Eltern
Prof. Dr. Barbara Seidenstücker

418 Elternarbeit im Rahmen der Inobhutnahme (aus rechtlicher Perspektive)
Prof. Dr. iur. Thomas Trenzcek, M. A.

AUS DER PRAXIS

425 Säuglinge und Kleinkinder in der Kurzzeitunterbringung – ein familienintegratives Angebot
Anneke Rieper

432 Rückführungsmanagement und Rückführungsbegleitung – Auftrag, Fallsteuerung und ambulante Maßnahme aus einer Hand?

Der Fachdienst RüBe im Landkreis Sigmaringen – Erfahrungen aus der Praxis

Katja Pfeil

428 Partizipation im Hilfeplanverfahren – Fluch oder Segen?
Cornelia Kazakob-Marsollek

434 Praxisbericht zur Situation von jugendlichen obdachlosen Menschen

André Neupert

DIJuF-LÄNDERANFRAGE

Polen

438 Zustellung an einen in Polen lebenden Vater im Rahmen des Titulierungsverfahrens für das Kind

DIJuF-RECHTSGUTACHTEN

Familienrecht

Abstammungsrecht

- 440 Beistandschaft in Abstammungssachen; Handlungspflichten und -optionen des Beistands bei vorliegender Anerkennung durch den genetisch feststehenden Vater mit Obhut über den Säugling, aber vernunftwidrig verweigerter Zustimmung der Mutter mit der Absicht, das Kind zu sich zu holen; zwischenzeitlicher Kontaktabbruch der Mutter zum Jugendamt

Kinder- und Jugendhilferecht

Datenschutz

- 442 Zu Informationsrechten einer nicht sorgeberechtigten Mutter gegenüber dem Jugendamt

Leistungen nach SGB VIII

- 444 Gewährung ambulanter Hilfen neben einer vollstationären Hilfe zur Erziehung

- 446 Abgrenzung § 33 SGB VIII zu § 35 SGB VIII; Unterbringung im Ausland

- 449 Begleiteter Umgang nach § 18 Abs. 3 SGB VIII: Antragstellung, Dauer, Ziele

- 450 Gemeinsame Unterbringung von Mutter und Kind in einer Pflegefamilie als Hilfe zur Erziehung

Schutzauftrag

- 451 Unterbringung bei bekannten Personen und nicht sorgeberechtigten Elternteilen im Rahmen einer Inobhutnahme bei entgegenstehendem Willen der sorgeberechtigten Eltern

Teilhaberecht

Vorrang-Nachrang-Fragen

- 452 Zum Verhältnis Elternassistenz/begleitete Elternschaft nach § 78 SGB IX und Sozialpädagogische Familienhilfe

RECHTSPRECHUNG

Familienrecht

Namensrecht

- 455 BGH 8.1.2020 – XII ZB 478/17
Erfolgsaussichten eines Antrags als Voraussetzung für eine Übertragung der alleinigen Entscheidungsbefugnis; Erforderlichkeit der Namensänderung eines Kindes

- 460 OLG Stuttgart 21.11.2019 – 16 WF 181/19
Vereinbarkeit der Rechtsprechung der Verwaltungsgerichte zu einer Namensänderung aus wichtigem Grund in Pflegekindfällen mit der verfassungsrechtlichen Position der leiblichen Eltern

- 463 **Anmerkung** von Prof. Dr. Birgit Hoffmann

Sorgerecht

- 464 OLG Brandenburg 17.6.2020 – 9 UF 212/19
Rückführung des Pflegekindes in den Haushalt seiner Pflegemutter; Verbleibensanordnung

Umgangsrecht

- 468 OLG Brandenburg 15.6.2020 – 13 UF 57/20
Kein Umgangausschluss auf Wunsch des umgangsberechtigten Vaters

- 469 OLG Frankfurt a. M. 23.6.2020 – 5 WF 107/20
Kein Ordnungsgeld gegen das Jugendamt (ASD), wenn es die Umgangsbegleitung im Hinblick auf die Coronapandemie aussetzt

Kinder- und Jugendhilferecht

Örtliche Zuständigkeit und Kostenerstattung

- 472 OVG Saarlouis 12.7.2019 – 2 A 208/18
Keine Anwendung von § 86 Abs. 1 S. 1 SGB VIII nach Beginn der Leistung; keine Kostenerstattung nach § 89a SGB VIII ohne Zuständigkeitswechsel; Einrichtungssortenschutz bei § 86 Abs. 5 S. 2 SGB VIII

- 475 OVG Münster 4.2.2020 – 12 A 643/16
Keine Anwendung von § 86 Abs. 5 S. 2 SGB VIII im Anschluss an § 86 Abs. 3 SGB VIII

Beilagenhinweis: Diesem Heft liegt eine Beilage des Verlags C. H. Beck, München, bei.
Wir bitten um freundliche Beachtung.